

DJK Judo Jugendteam siegt auch bei der Südbayerischen

Bei der südbayerischen Mannschaftsmeisterschaft der Altersklasse U13 stellte die DJK Ingolstadt erneut ein Team bei den Jungen und eines bei den Mädchen aus lauter eigenen Judoka ohne Fremdstarter. Eine beachtliche Leistung, zu der nur der TSV Großhadern ebenfalls in der Lage war. Der Kampftag wurde für die jungen Ingolstädter zu einem Krimi.

Die Jungs traten in einem Pool gegen drei weitere Teams an und mussten sich zunächst dem späteren Sieger des Turniers, Großhadern, geschlagen geben. Wesentlich knapper war die Niederlage gegen Palling bevor sie selbst den SV Stadtwerke München mit 4:3 niederrungen. Da sich die anderen Vereine im Kreis gegenseitig schlugen war nur die schlechtere Unterbewertung ausschlaggebend und die DJK Judoka verpassten damit knapp das Halbfinale und landeten auf Platz fünf.

Die Mädchen standen im ersten Wettstreit ebenfalls Großhadern gegenüber und lösten diese Aufgabe mit einem 4:3 Sieg mit Bravour. Anschließend jedoch hatte Gastgeber Sachsenkam das glücklichere Ende und schickte die DJK Damen mit 4:3 von der Matte. Damit waren die Ingolstädterinnen im letzten Fight zum zusehen verdammt, als Großhadern und Sachsenkam sich in einer wechselhaften Begegnung ebenfalls mit 4:3 trennten und somit die DJK Ingolstadt aufgrund des besseren Punkteverhältnisses von 15 Unterbewertungszählern den Titel holte. Bei der Bayerischen in zwei Wochen werden die Karten neu gemischt und vielleicht reicht es ja erneut zu Platz eins.

